



15. Dezember 1980

Wiederwahl der vom Eidgenössischen Departement für auswärtige
 Angelegenheiten betreuten ausserparlamentarischen Kommissionen
 für die Amtsdauer 1981 - 1984

Departement für auswärtige Angelegenheiten. Antrag vom
 12. November 1980 (Beilage)
 Departement des Innern. Mitbericht vom 1. Dezember 1980
 (Beilage)
 Justiz- und Polizeidepartement. Mitbericht vom 2. Dezember
 1980 (Beilage)
 Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement. Mitbericht vom
 1. Dezember 1980 (Beilage)
 Bundeskanzlei. Mitbericht vom 2. Dezember 1980 (Beilage)
 Departement für auswärtige Angelegenheiten. Stellungnahme vom
 8. Dezember 1980 (Beilage)
 Departement des Innern. Vernehmlassung vom 11. Dezember 1980
 (Zustimmung)
 Justiz- und Polizeidepartement. Vernehmlassung vom 15. Dezember
 1980 (Zustimmung)
 Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement. Vernehmlassung
 vom 12. Dezember 1980 (Zustimmung)
 Bundeskanzlei. Vernehmlassung vom 11. Dezember 1980 (Zustimmung)
 Militärdepartement. Mitbericht vom 21. November 1980
 (Zustimmung)
 Finanzdepartement. Mitbericht vom 24. November 1980 (Zustimmung)
 Volkswirtschaftsdepartement. Mitbericht vom 3. Dezember 1980
 (Kenntnisnahme)

Gestützt auf den Antrag des Departements für auswärtige Angelegen-
 heiten und das Mitberichtsverfahren sowie aufgrund der Beratung
 hat der Bundesrat

b e s c h l o s s e n :

1. Die Mitglieder der in den Listen aufgeführten ausserparlamen-
 tarischen Kommissionen werden insbesondere gemäss Stellungnahme
 des Departements für auswärtige Angelegenheiten vom 8. Dezember
 1980 für die Amtsperiode 1981 - 1984 gewählt oder wiederge-
 wählt (s. Beilagen).
2. Das Departement für auswärtige Angelegenheiten wird beauftragt,
 für die Vertretung des BBW in der beratenden Kommission für
 Weltraumfragen einen neuen Antrag zu stellen (anstelle des
 wegen Amtszeitbeschränkung nicht wiedergewählten Professor
 Hochstrasser).

EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT
 AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN
 FEDERAL DES AFFAIRES ÉTRANGÈRES
 FEDERALE DEGLI AFFARI ESTERI

Protokollauszug an:

- EDA 50 zum Vollzug
- EDI 6 zur Kenntnis
- EJPD 3 " "
- EMD 4 " "
- EFD 7 " "
- EVD 5 " "
- EVED 5 " "
- BK 4 (Hb, Br, Sa, Fu) zur Kenntnis
- EFK 2 zur Kenntnis
- FinDel 2 " "

3005 Bern, den 12. November 1980

Für getreuen Auszug,
 der Protokollführer:

S. M. M.

Wiederwahl der vom Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten betreuten ausserparlamentarischen Kommissionen für die Amtsdauer 1981 - 1984

Die Amtsdauer der vom Bundesrat ernannten ausserparlamentarischen Kommissionen fällt mit der in Art. 5 des Besatzungsgesetzes vom 30. Juni 1977 festgesetzten Amtsdauer zusammen und läuft wie jene Ende 1980 ab. Die Mitglieder dieser Kommissionen müssen somit für die kommende Amtsperiode 1981 - 1984 neu gewählt werden.

Bei der Neubestellung der in die Kompetenz der EDA fallenden ausserparlamentarischen Kommissionen wurde den verschiedenen einschlägigen Vorschriften, so den Richtlinien für die Bestellung, Arbeitsweise und Kontrolle von ausserparlamentarischen Kommissionen vom 3. Juli 1974 und der Verordnung über ausserparlamentarische Kommissionen, Behörden und Vertretungen des Bundes vom 2. März 1977 gebührend Rechnung getragen. Insbesondere sind auch die Empfehlungen des Berichts der gemeinsamen Delegation an die Geschäftsprüfungskommissionen über ihre Untersuchungen über die ausserparlamentarischen Kommissionen des Bundes vom 21. April 1980 beherzigt worden.



EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT
FÜR AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN
DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DES AFFAIRES ÉTRANGÈRES
DIPARTIMENTO FEDERALE DEGLI AFFARI ESTERI

Ausgeteilt

3003 Bern, den 12. November 1980

a.141.3-RG/sc

A n d e n B u n d e s r a t

Wiederwahl der vom Eidgenössischen Departement für auswärtige
Angelegenheiten betreuten ausserparlamentarischen Kommissionen
für die Amtsdauer 1981 - 1984

I

Die Amtsdauer der vom Bundesrat ernannten ausserparlamentari-
schen Kommissionen fällt mit der in Art. 6 des Beamtengesetzes
vom 30. Juni 1927 festgesetzten Amtsdauer zusammen und läuft
wie jene Ende 1980 ab. Die Mitglieder dieser Kommissionen
müssen somit für die kommende Amtsperiode 1981 - 1984 neu ge-
wählt werden.

Bei der Neubestellung der in die Kompetenz der EDA fallenden
ausserparlamentarischen Kommissionen wurde den verschiedenen
einschlägigen Vorschriften, so den Richtlinien für die Be-
stellung, Arbeitsweise und Kontrolle von ausserparlamentari-
schen Kommissionen vom 3. Juli 1974 und der Verordnung über
ausserparlamentarische Kommissionen, Behörden und Vertretun-
gen des Bundes vom 2. März 1977 gebührend Rechnung getragen.
Insbesondere sind auch die Empfehlungen des Berichts der ge-
meinsamen Delegation an die Geschäftsprüfungskommissionen
über ihre Untersuchungen über die ausserparlamentarischen
Kommissionen des Bundes vom 21. April 1980 beherzigt worden.

II

Wiederzuwählende Kommissionen1. Politische Direktion1.1 Arbeitsgruppe "Historische Standortbestimmung"

Anlässlich der letzten Neubestellung der ausserparlamentarischen Kommissionen 1976 hielt der Bundesrat in seinem Beschluss vom 17. November 1976 fest, für die Wiederwahl der Mitglieder der genannten Arbeitsgruppe werde das EDA als zuständig erklärt. Dabei blieb offen, ob dies nur für diese eine Wahl oder für die Zukunft generell Geltung haben sollte. Nachdem Ihnen die Frage des Weiterbestehens der Arbeitsgruppe bereits unterbreitet worden ist, sei Ihnen auch deren Neubestellung wieder beantragt und Ihnen anheimgestellt, ob Sie diese endgültig in die Kompetenz des EDA weisen wollen.

Die als ein "Rat der Weisen" konzipierte Arbeitsgruppe wurde vom Bundesrat 1961 geschaffen und hielt ihre erste Sitzung am 18. Dezember 1961 ab. Ihr Mandat lautet auf eine freie in historischer Sicht ausgesprochene Würdigung gewisser Aspekte der Haltung der Schweiz gegenüber wichtiger Zeitfragen. Sie befasste sich mit Themen wie: Probleme für die Schweiz im Gefolge der europäischen Integration, Ost-West- sowie Nord-Süd-Beziehungen, atlantische Probleme, die Zukunft Europas etc. Die Arbeitsgruppe ist definitionsgemäss langfristig und auf den grossen Ueberblick über die Weltlage ausgerichtet. Die Erfahrung, das Sachwissen und die Fähigkeit ihrer Mitglieder zur Beurteilung des Weltgeschehens sind für unser Land

wertvoll. Es liegt auf der Hand, dass die rigiden Amtszeitvorschriften für ausserparlamentarische Kommissionen dem Wesen der Arbeitsgruppe nicht gerecht werden und sie u.U. um die besten Köpfe bringen können. Dies trifft insbesondere für die Professoren Freymond, Hofer, Lüthy und Reverdin zu, die ihr alle 16 Jahre angehört haben und nun ausscheiden müssen. Das Departement gedenkt daher, sie weiter als Experten zu den Sitzungen der Arbeitsgruppe beizuziehen.

Auch ihr langjähriger Präsident, a. Staatssekretär A. Weitnauer, würde dem Gebot der Amtszeitbeschränkung zum Opfer fallen. Art. 2, Abs. 3 der in Abschnitt I erwähnten Verordnung sieht jedoch vor, dass der Bundesrat in begründeten Einzelfällen den Präsidenten von der Amtszeitbeschränkung befreien kann, wenn die Interessen des Bundes es erfordern, und wir möchten beantragen, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen. Es dürfte kaum notwendig sein, die grossen Verdienste und reiche Erfahrung Herrn Weitnauers aufzuzählen, die es rechtfertigen, dass er diesem Gremium weiterhin vorsteht.

Mitgliederliste vgl. Beilage 1.

1.2 Commission de coordination pour la présence de la Suisse à l'étranger

Ce sont les Chambres fédérales qui, en 1970, ont souhaité une amélioration de la coordination entre organisations publiques, semi-publiques et privées intéressées au rayonnement de la Suisse à l'étranger. Dans une première phase, ce voeu s'est concrétisé par la création d'un organe consultatif chargé

d'élaborer une conception globale de la présence suisse à l'étranger; il a ensuite été décidé de transformer cet organisme en une commission de l'administration et ce par une loi fédérale approuvée le 9 mars 1976. C'est donc au Parlement qu'il incomberait de décider d'une éventuelle suppression de ladite commission.

En fait, cet organe a incontestablement démontré son utilité, bien qu'il ne dispose que de moyens financiers fort limités et que son infrastructure soit des plus modestes. Jusqu'ici, il s'est principalement efforcé d'améliorer l'information générale sur la Suisse en utilisant différents vecteurs (films et émissions TV, documentation écrite, expositions, semaines suisses, etc.) et de coordonner l'activité de ses membres. Depuis sa création en 1976, la Commission a tenu 8 assemblées plénières, 28 séances du bureau exécutif et 90 séances de groupes et sous-groupes de travail internes.

Par la lettre du 10 juillet 1980, le Cartel suisse des associations de jeunesse a demandé à être représenté au sein de la Commission. Ladite organisation invoque le fait qu'elle participe à de nombreux échanges internationaux et est également active dans diverses organisations internationales pour ce qui a trait aux problèmes de la jeunesse. Le bureau exécutif a qui cette question a été soumise a donné un préavis négatif, estimant d'une part qu'il n'était pas opportun d'élargir encore la Commission et d'autre part que l'activité internationale du CSAJ n'était pas de nature à justifier une présence au sein de l'organe de

coordination; il y aurait en outre là le danger de créer un précédent qui pourrait être invoqué par d'autres organisations. Le fait que la Commission se soit fixée une certaine priorité "Jeunesse" n'a pas été jugé suffisamment important pour contrebalancer les arguments négatifs. Le Département peut se rallier à cette argumentation.

La Commission ayant été créée il y a 5 ans, aucun membre n'atteindra au cours de ces quatre prochaines années la limite d'ancienneté prévue. De plus, la grande majorité de ses membres étant des membres d'office, le problème de la limite d'âge ne se pose pas non plus. Le président, l'ancien conseiller fédéral Ernst Brugger, de même que le seul membre élu ad personam, M. Arturo Lafranchi, auront 70 ans en 1984 c'est-à-dire à la fin de la période administrative.

Liste des membres voir annexe 2.

- 1.3 Eidgenössische Beratende Kommission für Weltraumfragen
 Diese Kommission wurde mit Beschluss des Bundesrates vom 7. Juni 1973 geschaffen. Sie tritt gewöhnlich einmal jährlich zusammen und befasst sich mit Fragen im Zusammenhang mit der Erforschung und Nutzung des Weltraums. Sie erarbeitet Entscheidungsgrundlagen für die Beurteilung neuer Projekte und ist um so wichtiger, als das Parlament nicht mehr über die schweizerische Beteiligung an allen neuen ESA-Programmen entscheidet. Das Fortbestand dieser Kommission, welche die Berücksichtigung der technischen, politischen und wirtschaftlichen Aspekte dieser Projekte gewährleistet, ist somit unumgänglich.

Die Frage, wer die Kommission während der nächsten Amtsperiode präsidieren soll, wird gegenwärtig noch geprüft und dürfte kaum schon in den nächsten Wochen zum Entscheid gelangen. Dem künftigen Präsidenten sollte auch die Regelung der Vakanzten auf Stellvertreter-Ebene vorbehalten bleiben. Es wird darum unumgänglich sein, hierfür zu einem späteren Zeitpunkt mit einem weiteren Antrag an Sie zu gelangen.

Mitgliederliste vgl. Beilage 3.

1.4 Commission nationale suisse pour l'UNESCO

La Commission nationale suisse pour l'UNESCO a été créée en 1949 pour associer aux travaux de l'UNESCO les milieux suisses de l'éducation, de la science, de la culture et de l'information, conformément à l'article 7 de l'Acte constitutif de l'Organisation.

Compte tenu de la situation financière de la Confédération, le Département a décidé, d'entente avec le Département fédéral de l'intérieur, de limiter à 60 le nombre des membres de la Commission, y compris le président et les 7 membres ex officio représentant l'Administration.

Le nouveau président de la Commission, M. Ernesto Thalmann, ancien Ambassadeur, a été nommé par décision du Conseil fédéral du 22 octobre 1980.

Liste des membres voir annexe 4.

2. Direktion für Völkerrecht

2.1 Die Schweizerische Seeschiffahrtskommission besteht auf-grund der Verordnung vom 20. November 1956, begutachtet wichtige Fragen der Seeschiffahrt und befasst sich insbesondere mit Fragen der Rechtssetzung in Seeschiffahrtssachen und der Seeschiffahrtspolitik. Ferner begutachtet sie u.a. die Gesuche um Erteilung des Flaggenrechtes. Die Kommission trat in letzter Zeit nach Bedarf zusammen; ihr Flaggenausschuss hingegen wurde wegen der Vermehrung von Flaggenanträgen immer häufiger in Anspruch genommen. Die bevorstehende Revision des Seeschiffahrtsgesetzes und seiner Ausführungsvorschriften wird die Kommission in erhöhtem Ausmasse beschäftigen.

Die vorgeschriebene Amtsdauerbeschränkung auf 16 Jahre stellt die Seeschiffahrtskommission vor grosse Probleme im Falle ihres Mitgliedes Dr. Walter Müller, welcher ihr seit 1957 angehört. Er ist ihr juristischer Berater und Mitglied ihres Ausschusses für allgemeine Flaggenrechtsfragen und für die Prüfung der Gesetze um Erteilung des Flaggenrechts für Seeschiffe. Dr. Müller ist seit 1952 als ständiger Experte unseres Departements und anderer Stellen des Bundes in Fragen der Schiffahrt und des Seerechts tätig. So nimmt er an zahlreichen internationalen Konferenzen als Delegierter des Bundes, oft auch als Delegationsleiter, teil. Dabei hat er sich dank seiner umfassenden Fachkenntnisse und seines Geschickes bei der Vertretung der Interessen des Bundes im In- und Ausland, bei Behörden und in Reederkreisen, grosses Ansehen erworben. Ueberdies entfaltet Dr. Müller im Auftrag

des Bundes eine ebenso fruchtbare Tätigkeit im Rahmen der Rheinzentralkommission, der er seit 1964 als stellvertretender Delegierter, seit 1974 als Delegierter angehört. Dr. Müller ist mit der Ausarbeitung von Botschaften des Bundesrates vertraut worden und hat vor parlamentarischen Kommissionen referiert. Seit 1952 hat er einen Lehrauftrag für Schifffahrtsrecht der Universität Zürich inne. Mit seiner ständigen und intensiven Tätigkeit als Fachmann im öffentlichen Interesse hat Dr. Müller während Jahren die Ausgestaltung des heutigen schweizerischen Seeschifffahrtsrechtes mitgeprägt.

Aus diesen wie namentlich auch aus folgenden Gründen scheint uns die Wiederwahl Dr. Müllers in die Schweizerische Seeschifffahrtskommission unerlässlich und eine Ausnahme gerechtfertigt: Die Kommission hat an ihrer 26. Tagung vom 9. September 1980 der Einsetzung einer Arbeitsgruppe zugestimmt, die eine weitere Revision des Seeschiffahrtsgesetzes samt Ausführungsvorschriften an die Hand nehmen soll. Da Dr. Müller bei der Schaffung dieses Gesetzes 1952 und dann bei dessen Revisionen von 1965 und 1976 in seiner Eigenschaft als juristischer Berater der Kommission massgebend beteiligt war, ist es unumgänglich, dass er bei der kommenden Revision diese Arbeiten erneut in der Kommission und ihrer Arbeitsgruppe aktiv unterstützen kann. Ein juristischer Fachmann mit den gleichen rechtlichen und vor allem auch praktischen Erfahrungen im schweizerischen und internationalen Seerecht, der jetzt in die Kommission

berufen werden und sich an den erwähnten Revisionsarbeiten beteiligen könnte, steht heute nicht zur Verfügung.

Für den Präsidenten der Kommission, Dr. Edmund Wyss, der ihr seit 1967 vorsteht, möchten wir auf Grund von Art. 2, Abs. 3 der erwähnten Verordnung beantragen, ihn zu ermächtigen, sein Amt über die zulässigen 16 Jahre hinaus bis zum Ende der Amtsperiode weiterzuführen.

Mitgliederliste vgl. Beilage 5.

3. Direktion für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe

3.1 Beratende Kommission für internationale Entwicklungszusammenarbeit

Der Antrag auf Neubestellung dieser Kommission verbunden mit einem Antrag auf Erhöhung ihrer Mitgliederzahl erfolgt separat.

III

Nicht wiederzuwählende Kommissionen

Kommission für Nationalisierungsentschädigungen
 Rekurskommission für Nationalisierungsentschädigungen
 Kommission für die Hilfe an kriegsgeschädigte
 Auslandschweizer
 Rekurskommission für die Hilfe an kriegsgeschädigte
 Auslandschweizer

Das von den Eidg. Räten am 21. März 1980 verabschiedete Bundesgesetz über Entschädigungsansprüche gegenüber dem Ausland wird, nachdem das Referendum dagegen nicht ergriffen worden ist, voraussichtlich auf den 1. Januar 1981 in Kraft gesetzt. Damit werden die Kommission und die Rekurskommission für Nationalisierungsentschädigung aufgelöst. Ihre Aufgaben gehen auf die Kommission und Rekurskommission für ausländische Entschädigungen über. Ebenso diejenigen der Kommission und der Rekurskommission für die Hilfe an kriegsgeschädigte Auslandschweizer, wie dies in Art. 13 des zitierten neuen Gesetzes vorgesehen ist. Für die neuen Kommissionen wird besonders Antrag gestellt werden.

Liste der ausscheidenden Mitglieder, denen der Dank für die geleisteten Dienste auszusprechen ist, vgl. Beilage 6.

EDA
 SOI
 EJPD
 EMD
 FID
 EVD
 VED
 EEX
 P/101

EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT DES INNERN
 DEPARTEMENT FÉDÉRAL DE L'INTÉRIEUR
 DIPARTIMENTO FEDERALE DELL'INTERNO

IV

Wir stellen Ihnen demgemäss den

A n t r a g :

1. Die Mitglieder der in den Listen aufgeführten ausserparlamentarischen Kommissionen werden für die Amtsperiode 1981 - 1984 gewählt oder wiedergewählt.
2. Mitteilung durch die Bundeskanzlei an die Gewählten sowie an die Ausscheidenden mit Dank für die geleisteten Dienste.

EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT FUER
 AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN

(Aubert)

Beilagen:

6 Listen der Kommissionsmitglieder

Zum Mitbericht an alle Departemente

Protokollauszug an:

EDA	50	zum Vollzug
EDI	6	zur Kenntnis
EJPD	3	" "
EMD	4	" "
FZD	7	" "
EVD	5	" "
VED	5	" "
EFK	2	" "
FinDel	2	" "



EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT DES INNERN
 DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DE L'INTÉRIEUR
 DIPARTIMENTO FEDERALE DELL'INTERNO

1.1.113/80 MS/eg

3003 Bern, 1. Dezember 1980

- Ausgeteilt -

An den Bundesrat

Wiederwahl der vom EDA betreuten
 ausserparlamentarischen Kommissionen
 für die Amtsdauer 1981 - 1984

M i t b e r i c h t

zum Antrag des EDA vom 12. November 1980

Die Konsultation der in den oben genannten Gremien vertretenen Aemter unseres Departements hat ergeben, dass sich bei der Eidg. beratenden Kommission für Weltraumfragen (s. Beilage 3 zum Antrag) folgende Mutationen einstellen werden:

Vertreter der Bundesbetriebe

Herr Dr. Gerhard Simmen, Direktor der SMA, verzichtet auf eine Wiederwahl; als dessen Nachfolger möchten wir vorschlagen:

Herrn André Junod, dr.ès sc.nat., 1930, Stellvertretender Direktor der SMA, c/o Abteilung Angewandte Meteorologie und Datenerfassung, 1530 Payerne

Vertreter öffentlich-rechtlicher und privater
 schweiz. Institutionen und Organisationen

Herr Willi Klein wird ab 1981 nicht mehr Mitglied des Nationalen Forschungsrates sein;

ebenso ist Herr Simon Aegerter als wiss. Sekretär der Abt. II des Nationalen Forschungsrates zurückgetreten. Wir nehmen an, dass die beiden Kommissionsmitglieder zu ersetzen sind.

EIDG. DEPARTEMENT DES INNERN

H. Simmen



EIDGENÖSSISCHES JUSTIZ- UND POLIZEIDEPARTEMENT
 DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DE JUSTICE ET POLICE
 DIPARTIMENTO FEDERALE DI GIUSTIZIA E POLIZIA

M. 1891 MJ/sa

3003 Berne, le 2 décembre 1980

Distribué

. Au C o n s e i l f é d é r a l .

Wiederwahl der vom Eidgenössischen Departement für auswärtige
 Angelegenheiten betreuten ausserparlamentarischen Kommissionen
 für die Amtsdauer 1981 - 1984

C o - r a p p o r t

concernant la proposition du Département des affaires étrangères
 du 12 novembre 1980

Nous sommes d'accord avec la proposition du Département fédéral
 des affaires étrangères, sauf sur deux points :

1. M. Willy Klein, vu son âge, ne pourra être réélu comme membre
 de la Commission consultative fédérale pour les affaires spa-
 tiales que jusqu'en 1983. En effet, il aura septante ans cette
 année-là et, partant, tombera sous le coup de l'art. 3
 de l'ordonnance du 2 mars 1977 réglant les fonctions de com-
 missions extra-parlementaires, d'autorités et de délégations
 de la Confédération (RS 172.31).
2. M^e Walter Müller ne pourra pas être réélu comme membre de la
 Commission suisse de la navigation maritime. En effet, il fait
 partie de cette commission depuis 1957, soit depuis vingt-trois
 ans. Il tombe par conséquent sous le coup de l'art. 2, al. 1 de
 l'ordonnance précitée. Par ailleurs, on ne peut, dans son cas,
 faire application de l'art. 2, al. 3 de ladite ordonnance
 puisqu'il n'est pas président de la commission.



EIDGENÖSSISCHES VERKEHRS- UND ENERGIEWIRTSCHAFTSDEPARTEMENT
 DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DES TRANSPORTS ET COMMUNICATIONS ET DE L'ÉNERGIE
 DIPARTIMENTO FEDERALE DEI TRASPORTI, DELLE COMUNICAZIONI E DELLE ENERGIE

A.40.4.0
 A.04.0

3003 Bern, 1. Dezember 1980

Ausgeteilt

An den B u n d e s r a t

Wiederwahl der vom EDA betreuten ausserparlamentarischen
 Kommissionen für die Amtsdauer 1981 - 1984

M i t b e r i c h t

zum Antrag EDA vom 12. November 1980.

Wir sind mit dem Antrag einverstanden.

Bei der Eidg. beratenden Kommission für Weltraumfragen
 (Beilage 3 zum Antrag) ist der Direktor des Bundesamtes
 für Zivilluftfahrt, Dr. Werner Guldimann, zu streichen.

Die Vertretung dieses Amtes lautet neu wie folgt:

KUENZI Rolf, Fürsprecher, 1927,
 Stellvertretender Direktor des
 Bundesamtes für Zivilluftfahrt
 Inselgasse
 3003 Bern seit 1978

BECK Georg, dipl.Ing., 1919,
 Abteilungschef im
 Bundesamt für Zivilluft-
 fahrt
 Inselgasse
 3003 Bern neu

EIDG. VERKEHRS- UND ENERGIE-
 WIRTSCHAFTSDEPARTEMENT

Schlumpf



SCHWEIZERISCHE BUNDESKANZLEI
 CHANCELLERIE DE LA CONFÉDÉRATION SUISSE
 CANCELLERIA DELLA CONFEDERAZIONE SVIZZERA

3003 Bern, 2. Dezember 1980
 31 Fu/Ts

Ausgeteilt

An den B u n d e s r a t

Wiederwahl der Kommissionen

im Bereich des EDA

M i t b e r i c h t

zum Antrag des Departementes für auswärtige Angelegenheiten
 vom 12. November 1980

1. Das Departement schlägt unter anderem vor, zwei Präsidenten von der Amtszeitbeschränkung zu befreien. Ferner sieht es vor, vier ausscheidende Mitglieder der Arbeitsgruppe "Historische Standortbestimmung" weiterhin als Experten beizuziehen. Schliesslich wird beantragt, für ein seit 1957 amtierendes Mitglied der Seeschiffahrtskommission von der geltenden Verordnung abzuweichen. Wir fragen uns, ob in diesem Fall, der mit der Verordnung nicht vereinbart werden kann, nicht auch der Beizug als Experte genügen würde.
2. Eine Unklarheit besteht bei der Kommission für Weltraumfragen, die laut Antrag im Jahre 1973 geschaffen wurde, während auf der Liste bei einigen Mitgliedern eine Mitwirkung seit 1971 oder 1972 und bei Direktor Hochstrasser eine solche seit 1963 angemerkt wird, was eine Wiederwahl des letzteren zufolge Amtszeitbeschränkung ausschliessen würde.

SCHWEIZERISCHE BUNDESKANZLEI

Der Bundeskanzler:

Müller



EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT
FÜR AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN
DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DES AFFAIRES ÉTRANGÈRES
DIPARTIMENTO FEDERALE DEGLI AFFARI ESTERI

3003 Bern, den 8. Dezember 1980

Ausgeteilt

a.141.3-RG/sc

A n d e n B u n d e s r a t

Wiederwahl der vom Eidgenössischen Departement für auswärtige
Angelegenheiten betreuten ausserparlamentarischen Kommissionen
für die Amtsdauer 1981 - 1984

I

S t e l l u n g n a h m e

zum Mitbericht der Schweizerischen Bundeskanzlei

1. Die Eidgenössische Beratende Kommission für Weltraumfragen
wurde nicht 1973 sondern 1963 geschaffen; es liegt ein
Druckfehler vor.

Für Dir. Hochstrasser, der ihr seit jenem Jahr angehört,
findet nicht die in Art. 2, Abs. 1 der Verordnung vom
2.3.1977 vorgeschriebene Amtszeitbeschränkung Anwendung,
sondern Art. 2, Abs. 2, der Bundesbeamte, die aufgrund ge-
setzlicher Vorschriften von Amtes wegen Mitglied einer
Kommission sind, von der Beschränkung ausnimmt. Die Kommis-
sion für Weltraumfragen setzt sich grösstenteils aus
ex-offizio-Mitgliedern zusammen.

2. Dr. Walter Müller ist mit Beschluss des Bundesrates vom
20.11.1956 als juristischer Experte zum Mitglied der
Schweizerischen Seeschiffahrtskommission ernannt worden.
Er hat sich nun bereit erklärt, sich als Experte i.S. von
Art. 7 der Verordnung vom 20.11.1956 über die genannte
Kommission weiterhin an ihren Arbeiten zu beteiligen. Wir
können somit dem Vorschlag der Bundeskanzlei zustimmen.

II

S t e l l u n g n a h m e

zum Mitbericht des Eidg. Departements des Innern

Eidg. Beratende Kommission für Weltraumfragen. Nachdem Herr Dr. Gerhard Simmen, Direktor der SMA, auf eine Wiederwahl verzichtet, sind wir einverstanden, dass

Herr André JUNOD, dr.ès sc.nat.,
1930, Stellvertretender Direktor
der SMA, c/o Abteilung Angewandte
Meteorologie und Datenerfassung,
1530 Payerne

als sein Nachfolger gewählt wird.

Anstelle von Herrn Willi Klein, der ab 1981 nicht mehr Mitglied des Nationalen Forschungsrates sein wird, und Herrn Simon Aegerter, der als wissenschaftlicher Sekretär der Abt. II des Nationalen Forschungsrates zurückgetreten ist, schlagen wir als Vertreter des Schweizerischen Nationalfonds vor:

DEBRUNNER Hermann, Dr. phil.,
Professor, 1931, Physikalisches
Institut der Universität Bern,
Sidlerstr. 5
3005 Bern

neu

WEBER Jean-Bernard, Dr.chem.,
1948, wissenschaftlicher
Sekretär der Abteilung II des
Nationalen Forschungsrates,
Wildhainweg 20
3001 Bern

neu

III

S t e l l u n g n a h m e

zum Mitbericht des Eidg. Justiz- und Polizeidepartements

1. Betr. die Eidg. Beratende Kommission für Weltraumfragen
vgl. oben II.

- Arbeitsgruppe "Historische Standortbestimmung"
2. Betr. die Schweizerische Seeschiffahrtskommission
vgl. oben I.

IV

S t e l l u n g n a h m e

zum Mitbericht des Eidg. Verkehrs- und
Energiewirtschaftsdepartements

Eidg. Beratende Kommission für Weltraumfragen. Wir sind damit einverstanden, dass die Vertretung des Bundesamtes für Zivilluftfahrt neu wie folgt lautet:

KUENZI Rolf, Fürsprecher, 1927,
Stellvertretender Direktor des
Bundesamtes für Zivilluftfahrt,
Inselgasse
3003 Bern seit 1978

BECK Georg, dipl.Ing., 1919,
Abteilungschef im Bundesamt
für Zivilluftfahrt,
Inselgasse
3003 Bern neu

Dr. Werner Guldemann, Direktor dieses Bundesamtes, scheidet demnach aus.

EIDGENOESSISCHES DEPARTEMENT FUER
AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN

Pierre Aubert

Arbeitsgruppe "Historische Standortsbestimmung"

Präsident:

WEITNAUER Albert, Botschafter, a. Staatssekretär

Mitglieder:

BEGUIN Bernard, 1923, Adjoint du directeur Radio-Télévision Suisse-Romande, Av. de Budé 41, 1202 Genève	seit 1971
BOIS Philippe, 1942, Professeur, r. de la Serre 4, 2000 Neuchâtel	neu
BROGGINI Gerardo, 1926, Professeur/Avocat, Casa Dulcamara, 6831 Sagno	seit 1971
BUETLER Hugo, 1944, Redaktor NZZ, Bächtoldstr. 11, 8044 Zürich	neu
EGGLY Jacques-Simon, 1942, Redaktor Journal de Genève, Av. Peschier 8, 1206 Genève	neu
FAVEZ Jean-Claude, 1938, Professeur, chemin de la Vendée 27, 1213 Petit-Lancy	seit 1976
FREI Daniel, 1940, Professeur, Hohlgasse 34, 5000 Aarau	seit 1971
GASTEYGER Curt, 1929, Professeur, Crêts-de-Champel 38, 1206 Genève	seit 1975
GROSJEAN Carlos, 1929, Avocat, a. Conseiller aux Etats et Conseiller d'Etat du canton de Neuchâtel, 2012 Auvernier	seit 1971
JETZER Alexandre, 1941, Avocat, Joachim Hefti-Weg 3, 8002 Zürich	neu
JUCKER Waldemar, 1924, Delegierter des Bundesrates für Konjunkturfragen, Römerstrasse 31, 3047 Bremgarten b/Bern	seit 1976

KOLLER Arnold, 1933, Professor/Anwalt, Nationalrat,
Forren, 9050 Appenzell seit 1976

LATTION Gérard, 1915, a. Col cdt de corps,
Av. Seralèche 28, 1012 Lausanne seit 1976

LUTERBACHER Franz, 1918, Präsident des Verwaltungs-
rates der Brown, Boveri & Cie., Baden,
Maiacker 2, 8126 Zumikon seit 1976

MEYLAN René, 1929, Conseiller d'Etat,
Clos-de-Serrières,
2003 Neuchâtel 3/Serrières seit 1970

RUFFIEUX Roland, 1921, Professeur,
Ch. des Kybours 3, 1700 Fribours seit 1976

SPIESS Gertrud, 1918, Professor, Nationalrätin,
Innere Margarethenstr. 14, 4051 Basel seit 1976

TAVEL Charles, 1918, Ingenieur,
Ch. de Surville 1 A, 1213 Petit-Lancy, seit 1976

Ausscheidende Mitglieder:

BONJOUR Edgar, 1898, Professeur, seit 1961

FREYMOND Jacques, 1911, Professeur, seit 1961 (weiterhin Experte)

HOFER Walther, 1920, Professor, seit 1961 (weiterhin Experte)

LUETHY Herbert, 1918, Professor, seit 1961 (weiterhin Experte)

REVERDIN Olivier, 1913, Professeur, seit 1961 (weiterhin Experte)

RUEGGER Paul, 1897, a. Botschafter, seit 1961

SCHNYDER Felix, 1910, a. Botschafter, seit 1976

TROENDLE Max, 1905, a. Botschafter, seit 1970

10.11.1980

Commission de coordination pour la présence
de la Suisse à l'étranger

Präsident:

BRUGGER Ernst, 1914,
a. Bundesrat
8625 Gossau ZH seit 1977

Stellvertreter:

JACCARD Maurice, 1917,
Bevollmächtigter Minister EDA
3003 Bern seit 1976

Mitglieder:Bundeskanzlei

WALDNER Peter, 1938,
Chef des Informations-
dienstes seit 1976

Stellvertreter:

KAUER Hans Dr., 1922,
Stellvertreter des Chefs des
Informationsdienstes neu

Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten

JACCARD Maurice, 1917,
Bevollmächtigter Minister
seit 1976

WEIERSMUELLER Rudolf, 1939,
Chef der Sektion für kulturelle
und UNESCO-Angelegenheiten
neu

Eidg. Departement des Innern

DUBOIS Frédéric, 1923,
Direktor des Bundesamtes für
Kulturpflege neu

BAENNINGER Alex, 1942,
Stellvertreter des Direktors
des Bundesamtes für Kultur-
pflege seit 1976

Eidg. Volkswirtschaftsdepartement

LEVY Philippe, 1936,
Botschafter, Bundesamt für
Aussenwirtschaft neu

GERBER Rolf, 1940,
Adjunkt im Bundesamt für
Aussenwirtschaft seit 1976

Eidg. Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement

KELLER Peter Dr., 1944,
 Chef der Sektion Fremdenver-
 kehr des Bundesamtes für
 Verkehr seit 1976

CLEMENT Claude, 1937,
 Wissenschaftlicher Adjunkt im
 Pressedienst seit 1976

Stiftung Pro Helvetia

BOISSONNAS Luc, 1926,
 Direktor der Stiftung
 Pro Helvetia,
 Hirschengraben 22
 8001 Zürich seit 1976

CERESA Otto, 1932,
 Vizedirektor der Stiftung
 Pro Helvetia
 Hirschengraben 22
 8001 Zürich seit 1976

Schweizerische Zentrale für Handelsförderung

SUTTER Werner, 1937,
 Stellvertretender Direktor und
 Leiter des Sitzes Zürich der
 Schweiz. Zentrale für Handels-
 förderung,
 Stampfenbachstr. 85
 8035 Zürich neu

PEITREQUIN Bernard, 1935,
 Chef des Departements Propaganda
 und Dokumentation über die
 Schweiz,
 Schweiz. Zentrale für Handels-
 förderung
 Av. de l'Avant-Poste 4
 1001 Lausanne neu

Schweizerische Verkehrszentrale

LEU Walter, 1934,
 Direktor der Schweizerischen
 Verkehrszentrale
 Bellariastr. 38
 8027 Zürich seit 1976

ZIMMERMANN Hans, 1931,
 Vizedirektor der Schweizeri-
 schen Verkehrszentrale
 Bellariastr. 38
 8027 Zürich neu

Schweiz. Radio- und Fernsehgesellschaft

CURCHOD Joel, 1932,
 Direktor, Schweizer Radio
 International,
 Giacomettistr. 1
 3006 Bern seit 1976

TSCHANNEN Lance, 1922,
 Chef des Departements für kul-
 turelle und dokumentarische
 Programme
 Schweizer Radio International
 Giacomettistr. 1
 3006 Bern seit 1976

Schweiz. Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen
Forschung

FRICKER Peter Dr., 1932,
Generalsekretär des Schweiz.
Nationalfonds z. Förderung der
wissenschaftlichen Forschung
Postfach
3001 Bern seit 1976

GASSMANN Rolph, 1933,
Stellvertretender General-
sekretär des Schweiz.
Nationalfonds z. Förderung
der wissenschaftlichen Forschung
Postfach
3001 Bern seit 1976

Auslandschweizerorganisation der Neuen Helvetischen Gesellschaft

WEBER Alfred Dr., 1923,
a. Nationalrat, Präsident der
Auslandschweizerkommission
Alpenstrasse 26
3006 Bern seit 1976

NEY Marcel, 1923,
Direktor des Auslandschwei-
zersekretariates der NHG
Alpenstrasse 26
3006 Bern seit 1976

Eidg. Turn- und Sportkommission

IMESCH Ferdinand, 1928,
Direktor des Schweiz. Landes-
verbandes für Sport
Postfach 12
3000 Bern seit 1976

BRON Raymond, 1942,
Kantonaler Turninspektor,
Route de Bérallaz
1053 Cugy seit 1976

Swissair, Schweizerische Luftverkehr AG

DIENER Albert R., 1927,
Vizedirektor der Swissair AG
Chef Werbung
8058 Zürich-Flughafen seit 1976

POLI Italo A., 1936,
Chef Audiovisuelle Mittel
Swissair AG
8058 Zürich-Flughafen neu

Schweizerischer Städteverband

FREY Claude, 1943,
Nationalrat und Stadtrat,
Hôtel de Ville
2001 Neuchâtel seit 1976

BENDEL Alex, 1932,
Generalsekretär des Schweiz.
Städteverbandes,
Junkerngasse 56
3011 Bern seit 1976

Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren

BLANC Emile, 1920,
Stellvertretender Direktor
der Schweiz. Dokumentations-
stelle für Schul- und Bil-
dungsfragen
Palais Wilson
1211 Genf 14

seit 1976

EGGER Eugen Dr. Professor, 1920,
Generalsekretär der Schweiz.
Konferenz der kantonalen
Erziehungsdirektoren,
Palais Wilson
1211 Genf 14

seit 1976

Verband der Schweizer Journalisten und Schweizerischer
Zeitungsverleger-Verband

JEAN-RICHARD Charles Th., 1934,
Fürsprech, Zentralsekretär
des Schweiz. Zeitungsverleger-
Verbandes,
Morgartenstrasse 29
Postfach 1465
8036 Zürich

seit 1976

SEELHOFFER Hans W., 1919,
Fürsprech, Geschäftsführer
des Verbandes der Schweizer
Journalisten,
Spitalgasse 9
3011 Bern

seit 1976

Union schweizerischer Handelskammern im Ausland

PLUESS Hans Dr., 1918,
Präsident der Union schweiz.
Handelskammern im Ausland,
c/o Gebr. Sulzer AG
Abt. 20
8400 Winterthur

seit 1976

WICKIHALTER Josef, 1932,
Geschäftsführer der Union
schweiz. Handelskammern im
Ausland,
c/o Gebr. Sulzer AG
Abt. 20
8400 Winterthur

seit 1976

ad personam:

LAFRANCHI Arturo Dr., 1914,
a. Regierungsrat
via Sotto i Pari 5
6512 Giubiasco

Ausscheidende Mitglieder:

ADDOR Pierre,
Directeur-adjoint et
secrétaire général,
Ch. des Aubépines 10
1004 Lausanne

Österreichische Beratende Kommission für Weltraumfragen

BARONI Bruno, Vizedirektor,
Neugasse 34
8001 Zürich

GEHRIGER Adolph, Fürsprecher,
Direktor der Swissair AG,
8058 Zürich-Flughafen

LUDWIG Mario, Fürsprecher, Direktor,
Stampfenbachstrasse 85
8006 Zürich

Stellvertreter:a) Vertreter der Eidgenössischen Departemente

MOSER Emilio, Dr., Botschafter,
Vizedirektor des Bundesamtes
für Aussenwirtschaft
Bern

Angelagenheiten

FORSTHA Françoise,
M.Sc. in lettres, 1926, Ambassadeur
Directrice suppléante de la
Direction politique
3003 Bern

CREOLA Peter,
Dr. en droit, 1940,
Chef de la Section des affaires
scientifiques internationales
et de l'environnement,
Division politique III
Direction politique

3003 Bern

neu

Departement des Innern

PETER Charles,
ing. dipl., 1921,
Adjoint scientifique,
Office fédéral de l'éducation
et de la science,
Wildhainweg 9
3001 Bern

seit 1974

Justiz- und Polizeidepartement

RUDOLF Max, Fürsprecher,
1917, Vizedirektor, Bundesamt
für Justiz,
3003 Bern

seit 1974

Eidgenössische beratende Kommission für WeltraumfragenPräsident:

AND Ulrich, dipl. Ing., 1924,
 Bundesamt für
 mit der Gruppe für
 Leistungsdienste,
 Katernenstrasse 19
 3000 Bern 25 seit 1974

HOY Heins, dipl. Ing., 1919,
 Chef des Dienstes für System-
 analyse der Gruppe für
 Leistungsdienste,
 Katernstrasse 13
 3000 Bern 25 seit 1972

Mitglieder:Stellvertreter:a) Vertreter der Eidgenössischen DepartementeDepartement für auswärtige Angelegenheiten

POMETTA Françoise,
 lic.ès lettres, 1926, Ambassadeur
 Directrice suppléante de la
 Direction politique
 3003 Berne seit 1978

CREOLA Peter,
 Dr en droit, 1940,
 Chef de la Section des affaires
 scientifiques internationales
 et de l'environnement,
 Division politique III
 Direction politique

3003 Berne neu

Departement des Innern

WALFEN Armin, 1948,
 wissenschaftlicher Adjunkt,
 Radio- und Fernsehdienst,
 Generalsekretariat des EVID,
 3003 Bern neu

PETER Charles,
 ing. dipl., 1921,
 Adjoint scientifique,
 Office fédéral de l'éducation
 et de la science,
 Wildhainweg 9
 3001 Bern seit 1974

Justiz- und Polizeidepartement

RUDOLF Max, Fürsprecher,
 1917, Vizedirektor, Bundesamt
 für Justiz,
 3003 Bern seit 1974

BECK Georg, dipl. Ing., 1919,
 Abteilungschef im Bundesamt
 für Zivilluftfahrt,
 Inselpasse
 3003 Bern neu

Militärdepartement

LANZ Ulrich, dipl. Ing., 1924,
Direktor des Bundesamtes für
Rüstungstechnik der Gruppe für
Rüstungsdienste,
Kasernenstrasse 19
3000 Bern 25 seit 1974

HOZ Heinz, dipl. Ing., 1919,
Chef des Dienstes für System-
analyse der Gruppe für
Rüstungsdienste,
Reiterstrasse 13
3000 Bern 25 seit 1972

Finanzdepartement

LAURI Hans, 1944, Fürsprecher,
Sektionschef,
Eidgenössische Finanzverwaltung
3003 Bern seit 1976

ECOFFEY Bernard, lic.ès sc.
écon. et pol., 1943,
Administration fédérale des
finances
3003 Berne seit 1978

Volkswirtschaftsdepartement

MADOERY Robert, dipl. Ing.,
Dr. rer. pol., 1928,
Chef des Dienstes für interna-
tionale Industriefragen,
Bundesamt für Aussenwirtschaft,
3003 Bern seit 1972

KUENTZ Peter, Dr. iur., 1939,
Sekretär der Kommission zur
Förderung der wissenschaftli-
chen Forschung,
Wildhainweg 20
3001 Bern seit 1973

Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement

WALPEN Armin, 1948,
wissenschaftlicher Adjunkt,
Radio- und Fernsehendienst,
Generalsekretariat des EVED,
3003 Bern neu

KUENZI Rolf, Fürsprecher, 1927,
Stellvertretender Direktor des
Bundesamtes für Zivilluftfahrt,
Inselgasse
3003 Bern seit 1978

BECK Georg, dipl. Ing., 1919,
Abteilungschef im Bundesamt
für Zivilluftfahrt,
Inselgasse
3003 Bern neu

b) Vertreter der BundesbetriebeGeneraldirektion der Post-, Telefon- und Telegrafbetriebe

STEFFEN Charles, Ing. HTL, 1924,
 Chef der Radio- und Fernseh-
 abteilung,
 Speichergasse 6
 3030 Bern

seit 1978

APOTHELOZ Maurice-Gustave, 1927,
 dipl. Ing.,
 Chef der Dienstgruppe Planung,
 Studien und Internationales,
 Viktoriastrasse 21
 3030 Bern

seit 1978

Eidgenössische Technische Hochschulen

DUETSCH Hans-Ulrich, Dr., Professor,
 1917, Vorsteher des Laboratoriums
 für Atmosphärenphysik,
 ETH-Hönggerberg,
 8093 Zürich

seit 1972

de COULON Frédéric, 1937,
 Professeur, Département
 d'électricité de l'EPF-Lausanne,
 Chemin de Bellerive 16
 1007 Lausanne

seit 1972

Schweizerische Meteorologische Anstalt

JUNOD André, dr.ès sc.nat.,
 1930, Stellvertretender Direk-
 tor der SMA, c/o Abt. Ange-
 wandte Meteorologie und Daten-
 erfassung,
 1530 Payerne

neu

PIAGET Alexandre, 1922, Dr ès sc math
 Adjoint scientifique,
 Institut suisse de météorologie,
 Krähbühlstrasse 58
 8044 Zürich

seit 1972

c) Vertreter öffentlich-rechtlicher und privater
 schweizerischer Institutionen und OrganisationenSchweizerischer Wissenschaftsrat

VITTOZ Bernard, 1927, Professeur,
 Directeur de l'EPF-Lausanne
 Av. de Cour 33,
 1007 Lausanne

seit 1973

VIFIAN André, lic.ès sc., 1938,
 Secrétaire général du Conseil
 suisse de la science,
 Wildhainweg 9
 3001 Berne

seit 1973

Schweizerischer Nationalfonds zur
Förderung der wissenschaftlichen Forschung

DEBRUNNER Hermann, Dr.phil.,
Professor, 1931, Physikalisches
Institut der Universität Bern,
Sidlerstr. 5
3005 Bern

neu

WEBER Jean-Bernard, Dr.chem.,
1948, wissenschaftlicher
Sekretär der Abteilung II des
Nationalen Forschungsrates,
Wildhainweg 20
3001 Bern

neu

FRICKER Peter, Dr.phil.nat., 1932,
Generalsekretär des Schweizeri-
schen Nationalfonds,
Wildhainweg 20
3001 Bern

seit 1971

GASSMANN Rolph, lic.en droit, 1933
Secrétaire général adjoint du
du Fonds national suisse,
Wildhainweg 20
3001 Bern

seit 1971

Kommission für Weltraumforschung der
Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft

GEISS Johannes, Dr.rer.nat.,
Professor, 1926,
Direktor des Physikalischen
Instituts der Universität Bern,
Sidlerstrasse 5
3012 Bern

seit 1973

TAMMANN Gustav A., Dr.phil.,
Professor, 1932,
Direktor des Astronomischen
Instituts der Universität Basel,
Venusstrasse 7
4102 Binningen

seit 1979

MAEDER André, 1942, Professeur,
Observatoire de Genève,
1290 Sauverny

neu

HUGUENIN Daniel, Dr.ès sc., 1936,
Observatoire de Genève,
1290 Sauverny

neu

Schweizerische Vereinigung für Weltraumtechnik

CASAL Fritz, Dr., dipl.Ing., 1925,
Direktor des Interkantonalen
Technikums Rapperswil SG,
8640 Rapperswil

seit 1979

MAROLF René, dipl. Ing.,
Dr. sc. techn., 1932,
Brown, Boveri & Cie.,
5401 Baden

seit 1978

MULLER Eric, Ing.dipl., 1914,
Administrateur délégué,
Compagnie industrielle radio-
électrique (CIR),
Bundesgasse
3011 Berne

seit 1976

SCHLIEP Niklaus, dipl. Ing., 1933,
Entwicklungsdirektor,
Contraves AG,
Schaffhauserstr. 580
8052 Zürich

seit 1978

Schweizerische Radio- und Fernsehgesellschaft

HAAS Edouard, lic.rer.pol, 1917,
 Direktor der Programmdienste
 der Schweizerischen Radio- und
 Fernsehgesellschaft,
 Giacomettistrasse 3
 3000 Bern 15 seit 1976

ROSTAN Blaise, lic. en droit, 1947,
 collaborateur du service
 juridique, Société suisse de
 radio-diffusion et télévision,
 Giacomettistrasse 3
 3000 Berne 15 neu

d) Vertreter der IndustrieUhrenindustrie

HINTERMANN Eric, 1929,
 Directeur de la recherche au
 laboratoire suisse de
 recherches horlogères,
 Av. de la Gare 24
 2000 Neuchâtel neu

SCHLUETER Bernard, Physicien, 1935,
 Directeur du Groupe Temps et
 Fréquences International,
 c/o Oscilloquartz S.A.
 Rue Brévards 16
 2000 Neuchâtel seit 1976

Maschinenindustrie

SCHMID Rudolf, dipl.Ing., 1919,
 Generaldirektor,
 Gebr.-Sulzer AG,
 Zürcherstr. 9
 8401 Winterthur seit 1973

BRUNNER Marc, dipl.Ing., 1919,
 Sekretär des Vereins schweizer-
 rischer Maschinenindustrieller,
 Kirchenweg 4
 8032 Zürich seit 1969

Ausscheidende Mitglieder:

RICHTER Yann, 1928,
Président Directeur général
du laboratoire suisse de
recherches horlogères
Av. de la Gare 24
2000 Neuchâtel

KAMER Armin, rer.pol., 1932,
Chef der Sektion für internatio-
nale wissenschaftliche Angele-
genheiten und Umweltschutz,
Politische Abteilung III
3003 Berne

SCHMID Abundi, Fürsprecher,
1915, Wissenschaftlicher Berater,
Generalsekretariat des EVED,
3003 Bern

GOLAY Marcel, Professeur,
1927, Directeur de
l'Observatoire de Genève,
1290 Sauverny

MUELLER Edith, Dr.ès.sc.,
1918, Professeur,
Observatoire de Genève,
1290 Sauverny

HOCHSTRASSER Urs, Dr.math.,
Professor, 1926, Direktor des
Bundesamtes für Bildung und
Wissenschaft,
Wildhainweg 9
3003 Bern

SIMMEN Gerhard, Dr.phil.,
1919, Direktor der Schweizerischen
Meteorologischen Anstalt,
Krähbühlstrasse 58,
8044 Zürich

Commission nationale suisse pour l'UNESCO

Président:

Ernesto Thalmann, 1914, Ambassadeur, Anshelmstrasse 8, 3005 Berne
(décision du 22.10.1980)

Membres:

Dr. Simon Aegerter, 1938, Direktor der Stiftung Technorama der
Schweiz, Technoramastr. 1-3, 8404 Winterthur (1972)

Michel Bassand, 1938, Professeur de sociologie à la section
architecture de l'EPFL, 33, av. de Cour, 1000 Lausanne
(1976)

Dr. Arthur Baur, 1915, Vize-Präsident des Verbandes der Schweizer
Journalisten, Herrenbergstr. 5, 8006 Zürich (1976)

Pierre Biéler, 1919, géologue, membre de la Société helvétique
des sciences naturelles, "La Barza", chemin de la
Faucille, 1299 Commugny (1976)

Paul Binkert, 1917, Bezirkslehrer, Flühügel, 8116 Würenlos (1972)

Dr. Urs Bitterli, 1935, Seminarlehrer, Konradstr. 17, 5000 Aarau
(1976)

Françoise Blaser, 1947, licenciée en sciences politiques,
rédactrice au Journal de Genève, 24, av. Weber,
1208 Genève (nouvelle)

Hans Bosshard, 1935, Präsident des Zürcher Pressevereins, Chef-
redaktor des Reader's Digest, Gottlieb Binderstr. 39,
8802 Kilchberg (1972)

Karl Bosshart, 1924, Geschäftsführer des Schweiz. Bundes für
Jugendherbergen, Hochhaus 9, 8958 Spreitenbach 2
(1972)

Jean-Pierre Brossard, 1945, Directeur du Festival International
du Film de Locarno, Case postale 825, 2301 La Chaux-de-Fonds
(nouveau)

Dominique Creux, 1948, Secrétaire général de l'Association des
musiciens suisses, 30, rue St-Jean, 1260 Nyon (nouveau)

Carl Einsele-Birkhäuser, 1919, Delegierter des Schweiz. Buch-
händler- und Verleger-Vereins, Leiter des Verlages
Birkhäuser, Elisabethenstr. 19, 4010 Basel (1976)

Siegfried Escher, 1938, Professor am Kollegium Brig, Präsident
des Vereins Schweizerischer Mathematik- und Physik-
lehrer, Schweizerische Naturforschende Gesellschaft
(Jahrespräsident 1978) (nouveau)

- Roger L'Eplattenier, 1920, Délégué de l'OFIAMT, Division de la formation professionnelle, 4, chemin des Roses, 1020 Renens (1972)
- Dr. Clara Feinstein, 1915, Vertreterin des Bundes der Israelitischen Frauenvereine in der Schweiz, Ob dem Hölzli 9, 4102 Binningen (1972)
- Hans-Peter Fricker, 1949, Vizopräsident "Internationaler Christlicher Jugendaustausch (ICYE)", Präsident der Kommission für internationale Beziehungen der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV), Hürststrasse 70, 8046 Zürich (1976)
- Prof. Pierre Furter, 1931, Secteur "Développement et planification des systèmes de formation", Section de Pédagogie, EPSE, Uni II, 1211 Genève 4
- Prof. Curt Gasteyer, 1929, Professeur à l'Institut Universitaire de Hautes Etudes Internationales, rue Henri-Spiess 9, 1208 Genève (nouveau)
- Prof. Raymond Germann, 1940, chargé de recherche à la Faculté des Sciences sociales de l'Université de Genève, chargé de cours à la Faculté de droit, Directeur du programme national "Les processus de décision dans la démocratie suisse" au Fonds national suisse de la recherche scientifique, 22B, Av. Tronchet, 1226 Thônex (nouveau)
- Armin Gretler, 1934, Sekretär der Schweiz. Koordinationsstelle für Bildungsforschung Aarau, Richterergasse 185, 5742 Kölliken (1972)
- Hans-Peter Haering, 1931, Zentralsekretariat des Schweiz. Tier-schutzverbandes, Birsfelderstrasse 45, 4052 Basel (1976)
- Prof. Peter Heintz, 1920, Direktor des Soziologischen Instituts der Universität Zürich, Zeltweg 63, 8032 Zürich (1972)
- Theodor Hotz, 1928, Schulinspektor, Meiriacker 45, 4102 Binningen (1976)
- Willy Jeanneret, 1926, Directeur de l'Ecole Jurassienne de perfectionnement professionnel et Directeur du Centre de perfectionnement du corps enseignant de la partie française du canton de Berne, 35, rue des Prés, 2720 Tramelan (nouveau)
- Charles Th. Jean-Richard, 1934, Generalsekretär des Schweiz. Zeitungsverleger-Verbandes, Postfach 1465, 8036 Zürich (1976)

- Dr. Leonhard Jost, 1923, Redaktor Schweiz. Lehrerzeitung,
Weidhölzli 749, 5024 Küttigen (nouveau)
- Sylvia Junod, 1926, Présidente des écoles associées de l'UNESCO
en Suisse, maîtresse au Collège secondaire du Belvé-
dère à Lausanne, 12c, chemin du Faux-Blanc, 1009 Pully
(1972)
- Dr. Erich A. Kägi, 1921, Redaktor NZZ, Falkenstrasse 11,
8008 Zürich (1976)
- Frank Klötzli, 1934, Privat-Dozent, Geobotanisches Institut
der Eidg. Technischen Hochschule, Zürichbergstrasse 38,
8044 Zürich (1972)
- Judith König, 1938, Koordinationsstelle der Klubschule Migros- Zürich, Postgasse 36,
3011 Bern (1976)
- Prof. Christian Lalive D'Epinaÿ, 1938, Directeur du Département
de sociologie, Université de Genève, 5, rue de Soleure,
1207 Genève (nouveau)
- Claude Lapaire, 1932, Président de l'Association des musées
suisses, Directeur du Musée d'art et d'histoire,
2, rue Charles-Galland, 1211 Genève 3 (1976)
- Prof. Bruno Messerli, 1931, Direktor des Geographischen Instituts
der Universität Bern, Hallerstrasse 12, 3012 Bern
(1976)
- Jean-Marie Moeckli, 1929, Secrétaire général de l'Université
populaire jurassienne, 15, chemin de la Gare, 2900 Porrentruy
(1972)
- Giovanni Crelli, 1928, écrivain, professeur d'italien au Lycée
cantonal de Lugano, Via del Tiglio 23, 6900 Cassarate
(nouveau)
- Prof. Dr. Andri Peer, 1921, Delegierter des PEN-Club, Rütihof-
strasse 42, 8400 Winterthur (1968)
- Jacques Piccard, 1922, Chef de la Fondation pour la protection
des lacs et des mers, 18, Place d'Arme, 1096 Cully
(1972)
- Christian-Nils Robert, 1943, Centre d'étude de technique légis-
lative (CETEL), Faculté de droit de l'Université
de Genève, 5, rue St-Ours, 1211 Genève 4 (1972)

- Dr. Carl Rohrer, 1942, wissenschaftlicher Assistent, Geschäftsstelle der Schweiz, Vereinigung für Erwachsenenbildung, Oerlikonerstrasse 38, Postfach, 8057 Zürich (1976)
- Giuseppe Rossetti, 1936, Professeur de bio-chimie au Lycée classique et scientifique de Bellinzone, 6713 Malvaglia (nouveau)
- Prof. Dr. Ulrich Saxer, 1931, Direktor des Publizistischen Institutes der Universität Zürich, Boglerenstrasse 63, 8700 Küsnacht (nouveau)
- Hedwig Schaller, 1923, Sekretärin der Schweiz. Arbeiterbildungszentrale, Monbijoustrasse 61, 3007 Bern (1972)
- Dr. Katharina Schütz, 1926, Radio DRS, Studio Bern, Schwarztorstrasse 21, 3007 Bern (1976)
- Dr. Hanni Schwab, 1922, Kantonsarchäologin, 29, rte Jos.-Chaley, 1700 Fribourg (1972)
- Carlo Speziali, 1921, Conseiller d'Etat, Directeur du Département de l'Instruction publique du canton du Tessin, Via F.A. Bustelli 1, 6600 Locarno (nouveau)
- Edgar Tripet, 1930, Recteur du Gymnase cantonal, 41, rue du Succès, 2300 La Chaux-de-Fonds (1976)
- Jacques Tschoumy, 1931, Directeur de l'Institut romand de recherches et de documentation pédagogiques, rue de la Cassarde 8, 2000 Neuchâtel (nouveau)
- André Vifian, 1938, Secrétaire général du Conseil suisse de la science, Wildhainweg 9, Case postale 2732, 3001 Berne (1972)
- Jean Wagner, 1931, professeur à l'Ecole normale des institutrices, 4, rue de l'Avenir, 2800 Delémont (1976)
- Jean-Bernard Weber, 1948, Secrétaire de la Division des sciences exactes et naturelles, Fonds national suisse de la recherche scientifique, Vignolants 24, 2525. Le Landeron (nouveau)
- Andrée Weitzel, 1917, ancien chef du Service complémentaire féminin, Schosshaldenstrasse 38, 3000 Berne (1968)

Prof. Dr. Konrad Widmer, 1919, Professor an der Universität
Zürich, Hueberstrasse 3, 8304 Wallisellen (1976)

Yvette Z'Graggen, 1920, réalisatrice d'émissions de radio,
Radio Suisse Romande, 316, rte d'Hermance,
1247 Anières (1976)

Représentants de l'Administration

Le Directeur de la Division III de la Direction politique, DFAE

Le Délégué permanent de la Suisse auprès de l'UNESCO,
1, rue Miollis, Paris 15e

Le Directeur de la Coopération au développement et de l'aide
humanitaire, DFAE

Le représentant de l'Office fédéral des affaires culturelles,
Département fédéral de l'intérieur

Le représentant de l'Office fédéral de l'éducation et de la
science, Département fédéral de l'intérieur

Le Délégué de la Conférence des directeurs cantonaux de l'instruction
publique

Le Directeur du Centre suisse de documentation en matière d'ensei-
gnement et d'éducation

Membres sortant

- Joseph Bannwart, 1918, Rektor des Kantonalen Lehrerseminars,
Delegierter des Schweiz. Katholischen Lehrervereins,
Tödistrasse 4, 6000 Luzern (1958)
- Ernest Bille, 1912, ancien Secrétaire général du Département
de l'instruction publique du Canton de Neuchâtel,
11, rue de la Gare, 2035 Corcelles (1972)
- Conrad Buol, 1916, Direktor des Bündner Lehrerseminars,
Plantaweg 5, 7000 Chur (1972)
- Sergio Caratti, 1932, Direttore della Sezione pedagogica,
Dipartimento della pubblica educazione, 6500 Bellinzona
(1964)
- Otto Ceresa, 1932, Vize-Direktor der Pro Helvetia, Hirschengraben 22,
8001 Zürich (1972)
- Jean-Jacques Clottu, 1941, Sous-directeur du Centre scolaire
secondaire Béroche/Bevaix, 11, Cour, 2023 Gorgier
(1976)
- Prof. Dr. Daniel Frei, 1940, Forschungsstelle für Politische
Wissenschaft, Universität Zürich, Beckenhofstrasse 26,
8006 Zürich (1972)
- Prof. Roger Girod, 1921, Professeur de sociologie à l'Université
de Genève et à l'Université de Fribourg, Chemin Boule,
1232 Confignon/GE (1955)
- Jacqueline Juillard-Feyler, 1922, Ing.dipl. EPFL, Chemin des Clys,
1293 Colovrex (1964)
- Klaus Linder, 1926, Präsident des Schweiz. Musikrates,
Grellingerstrasse 36, 4052 Basel (1976)
- Daniel Margot, 1934, Chef de l'information du DMF, Egghölzlistr. 48,
3006 Berne (1972)
- Georges-Henri Martin, 1916, Rédacteur en chef de la Tribune
de Genève, 42, rue du Stand, 1204 Genève (1964)
- Prof. Dr. Andreas Miller, 1919, Direktor der Schweiz. Zentral-
stelle für Hochschulwesen, Sophienstr. 2, 8032 Zürich
(1963)

- 7 -

Gustav Mugglin, 1926, Leiter des Freizeitdienstes der Pro
Juventute, Seefeldstrasse 8, 8022 Zürich (1960)

Prof. Roland Ruffieux, 1921, Professeur aux Universités de
Fribourg et de Lausanne, 3, chemin des Kybourg,
1700 Fribourg (1972)

Dr. Manfred Stahel, 1942, Betriebswirtschafter, Rötzelstr. 34,
8413 Neftenbach (1972)

Dr. med. Walter Vogt, 1927, Mitglied der Gruppe Olten,
Weststr. 3, 3074 Muri (1976)

Démissions en cours de mandat

Werner Rihm (1978)

Richard Bächli (1978)

Eric Agier (1979)

Décès

Willy Schott (1978), Secrétaire de l'Association
des Postaux suisses, Case postale 40 825,
1700 Fribourg

Georg Wolf W., 1939, Reader, Suisse-Club, Rue-
de-Paris 40, Winterthurerstr. 92, 8033 Zürich

Keller Charles, 1929, Dr., Reader,
Hörsingstr. 68, 4000 Basel

Schweizerische Seeschiffahrtskommission

Präsident:

WYSS Edmund, 1916, Dr., Regierungsrat,
Rathaus, 4000 Basel seit 1967

Mitglieder:

Der Direktor der Direktion für Völkerrecht EDA,
Bern von Amtes wegen

Der Direktor des Bundesamtes für Sozialversi-
cherung von Amtes wegen

Der Direktor der Eidg. Finanzverwaltung von Amtes wegen

Der Direktor des Bundesamtes für Aussen-
wirtschaft des EVD von Amtes wegen

Der Direktor des Bundesamtes für Industrie,
Gewerbe und Arbeit von Amtes wegen

Der Direktor des Bundesamtes für wirtschaftliche
Kriegsvorsorge von Amtes wegen

Der Chef des Eidg. Kriegstransportamtes von Amtes wegen

BREITENMOSER Albin, 1920, Geschäftsführer, Schwei-
zerische Schifffahrtsvereinigung, Basel seit 1979

DEMAUREX Claude, 1932, Secrétaire de l'Association
des armateurs suisses, Case postale 40 826,
1002 Lausanne neu

GRETER Rolf W., 1939, Reeder, Suisse-Outremer Ree-
derei AG, Winterthurerstr. 92, 8033 Zürich neu

KELLER Charles, 1929, Dr., Reeder,
Holbeinstr. 68, 4000 Basel seit 1971

MUELLER Walter, 1918, Dr., Anwalt und Notar,
St. Alban-Graben 8, 4000 Basel,

seit 1957

REBSAMEN Karl, 1922, Sekretär der Sektion Seeleute
des Verbandes der Handels-, Transport- und Lebens-
mittelarbeiter der Schweiz, VHTL-Sekretariat,
Postfach 111, 4000 Basel 19

seit 1968

RUEHL Frank, 1944, Dr., Sekretär des Vorortes des
Schweiz. Handels- und Industrievereins,
Börsenstr. 26, 8001 Zürich

neu

JACCARD Maurice, avocat, ministre,
Chef du Service des Suisses de
l'étranger, CPAS,
Bern

Ausscheidende Mitglieder:

FIERZ Willy, 1915, Direktor,
Suisse-Atlantic Sté,
Av. Trib.-Fédéral 11
1005 Lausanne

PLUESS Hans, Dr., 1918,
Direktor Gebrüder Sulzer AG,
Lärchenstrasse 23, 8400 Winterthur

WEHRLI Bernhard, Dr., 1917,
1. Sekretär des Vorortes des
Schweizerischen Handels- und
Industrievereins, Börsenstrasse 26,
8000 Zürich

JOSS Heinrich, Dr. iur.,
a. Oberriester,
Bern

SCHUPPER Werner, Dr. iur., Professor,
Basel

Ausscheidende Mitglieder der:Kommission für die Hilfe an kriegsgeschädigte Auslandschweizer

SCHUERCH Gerhart, Dr. iur.,
a. Nationalrat, Präsident der Kommission
Bern

BIERI Rudolf, Fürsprecher,
Direktor der Eidg. Finanzverwaltung,
Bern

JACCARD Maurice, avocat, ministre,
Chef du Service des Suisses de
l'étranger, DFAE,
Berne

KAMMACHER Emma, Mme, dr en droit, avocate
Genève

ROSSMANN René,
Fribourg

Rekurskommission für die Hilfe an kriegsgeschädigte
Auslandschweizer

CASTELLA Jean, dr en droit, président,
juge fédéral
Pully

JOSS Heinrich, Dr.iur.,
a. Oberrichter,
Bern

SCHERRER Werner, Dr. iur., Professor,
Basel

Kommission für Nationalisierungsentschädigungen

LACHER Hans, Dr.iur., Advokat, Präsident der Kommission,
a. Botschafter
Blonay

HUNZIKER Arthur Dr. iur., Rechtsanwalt,
Direktor der Schweiz. Treuhandgesellschaft,
Zürich

JACCARD Maurice, avocat, ministre,
chef du Service des Suisses de l'étranger
du DFAE, Berne

JACQUEMOUD Jean-Claude, avocat,
Genève

PAULI Sylvia, Frl., Fürsprecher,
Diplomat. Sektionschefin der
Direktion für Völkerrecht, EDA,
Bern

NEY Marcel, Fürsprecher,
Direktor des Auslandschweizersekretariates
der NHG, Bern

SCHULTHESS Heinz, Fürsprecher,
a. Direktor der Schweiz. Verrechnungsstelle
Zollikon

Rekurskommission für Nationalisierungsentschädigungen

ZIMMERLI Ulrich, Dr. iur., Fürsprecher,
Präsident des Verwaltungsgerichtes des
Kantons Bern, Präsident der Kommission,
Gümligen

SCHINDLER Dietrich, Professor, Dr. iur., Dezember 1980
Zollikon

Ersatzmänner:

AUROI André, Fürsprecher,
Oberrichter,
Les Prés-d'Orvin

Gestorben

BLOCHER Fritz, Dr. iur.,
a. Präsident des Appellationsgerichts Basel-Stadt,
Basel

Der Rat hat auf den gemeinsamen Antrag des Departements für auswärtige Angelegenheiten und des Volkswirtschaftsdepartementes und auf den Ergänzungsantrag des Departementes für auswärtige Angelegenheiten und auf das Mitberichtsverfahren sowie aufgrund der Empfehlung des Bundesrats

Beschlossen:

Die Verordnung über die internationale Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe wird wie nachstehend geändert und tritt am 1. Januar 1981 in Kraft gesetzt:

Art. 25, Abs. 1 neue Fassung
Die beratende Kommission für internationale Entwicklungszusammenarbeit (Beratende Kommission) setzt sich aus höchstens 17 Mitgliedern zusammen, die nicht der Bundesverwaltung angehören. Der Bundesrat ernennt den Präsidenten und die Mitglieder auf Vorschlag des Departementes für auswärtige Angelegenheiten und des Volkswirtschaftsdepartementes.

Veröffentlichung:
Bundliche Sammlung